

Dezember 2020



# BIBURG aktuell

**DIE GEMEINDEZEITUNG**

Biburg Dürnhart Altdürnbuch Etzenbach Perka Rappersdorf Höhenwang





Foto: Milla Curtis

*Liebe Biburgerinnen,  
liebe Biburger,*

Auch wenn die meisten von uns das Wort „Corona“ schon nicht mehr hören oder lesen können, so bleibt es nicht aus, zu Beginn meines Vorwortes ein paar Sätze dem alles beherrschenden Thema des Coronavirus zu widmen. Die derzeitige Situation „spaltet“ unsere Gemeinschaft, unsere Begegnungen und unsere Nähe um Verschiedenes zu besprechen und zu gestalten wie auch die nun verschobene Bürgerversammlung. Aufgrund des zweiten Lockdowns bzw. dem „Lockdown light“ musste die Eröffnung des Klostercafés leider verschoben werden. Glücklicherweise darf jedoch unser Kindergarten weiter geöffnet bleiben. Und auch ein Impfstoff lässt uns neue Hoffnung schöpfen. Allerdings weisen neueste Meldungen darauf hin, dass die Bundesregierung die Kontaktbeschränkungen und die eingesetzten Maßnahmen weiter verschärfen will. Mit Mut, Zuversicht, Vertrauen und Eigenverantwortung werden wir gemeinsam auch diese Herausforderung meistern. Unsere Gemeinde hofft weiterhin auf ein besinnliches Weihnachtsfest, welches uns die Ereignisse rund um Corona kurz vergessen lässt. Hierzu arbeitet die Pfarrgemeinde derzeit an einem Hygienekonzept für den Weihnachtsgottesdienst. Um all das etwas zu vergessen wird in Biburg auch dieses Jahr ein großer Tannenbaum vor der Kirche erleuchtet. Mit der Weihnachtszeit neigt sich das Jahr 2020 langsam dem Ende zu - ein Jahr was uns allen sicherlich im Gedächtnis bleibt. Aber auch

ein Jahr, welches für mich von ganz großer Bedeutung war. Mit großer Dankbarkeit und Demut habe ich am 15. März 2020 das Wahlergebnis zur Bürgermeisterwahl der Gemeinde Biburg erfahren dürfen. Aus diesem Grund stellt das Jahr 2020 für mich nicht nur bezogen auf das Coronavirus ein Neuland dar, sondern auch auf beruflicher Ebene. In diesem Sinne danke ich Ihnen noch einmal recht herzlich für Ihr Vertrauen und ich freue mich auf das kommende Jahr 2021 als Ihre Bürgermeisterin. Im Jahr 2020 wurden nahezu alle geplanten Projekte in der Gemeinde umgesetzt bzw. werden noch umgesetzt. Zusätzlich wird auch schon an den Projekten für die kommenden Jahre gearbeitet, wie zum Beispiel die Umgestaltung des Eberhardplatzes. Persönlich habe ich noch „Visionen“ für die Gemeinde und mein Fokus liegt während meiner Amtszeit, unsere Gemeinde weiter zu entwickeln, wichtige Strukturmaßnahmen umzusetzen und somit die Lebensqualität zu verbessern. Abschließend wünsche ich allen Biburgerinnen und Biburgern noch eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr - bleiben Sie gesund!

**Herzlichst,  
Ihre Bürgermeisterin**

**Bettina Danner**

## Rechenschaftsbericht der Bürgermeisterin anstatt Bürgerversammlung

### 1. Breitbandausbau

Die neuen schnellen Internet-Anschlüsse sind da. Der erste Breitbandausbau ist endlich abgeschlossen (siehe Bericht). Weiterer Breitbandausbau im Rahmen der neuen Gigabitrichtlinie. Mit der bayerischen Gigabitrichtlinie fördert der Freistaat Bayern erstmals gigabitfähige Breitbandnetze auch in Bereichen, in denen bereits eine Bandbreite von mehr als 30 Mbit/s im Download verfügbar ist. Es gibt Teile der Gemeinde die noch nicht ausgebaut sind. Der Gemeinderat beschloss, den ersten Schritt der Markterkundung in die Wege zu leiten und damit den Breitbandausbau in Biburg weiter voranzutreiben.

### 2. Gewerbegebiet Dürnhart

Die Planung für das Gewerbegebiet Dürnhart auf dem ehemaligen „Kürzinger-Anwesen“ stockt noch ein wenig. Der Gemeinderat will sich bei einem Ortstermin in Langquaid mit dem ersten Bürgermeister Herbert Blaschek über das Öko-Plus-Gewerbegebiet informieren, bevor weitere Planungen gemacht werden. Dabei handelt es sich um ein Gewerbegebiet, welches im ökologischen Sinne gebaut wurde.

### 3. Austausch Straßenbeleuchtung durch LED Lampen

Im Juni beschloss der Gemeinderat, dass die gesamte Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt wird. Hier wurde insbesondere auf den Leuchtenbestand, das Potential zur Energieeinsparung bei Umrüstung sowie auf die Kosten und die Amortisation eingegangen. Es handelt sich um ein Mischkonzept. Das heißt, bei einigen Straßenlampen wird nur das Leuchtmittel getauscht, bei anderen Straßenlampen hingegen, der gesamte Lampenkopf inklusive Leuchtmittel. Als Lampenfarbe wurde ein warm-weißes Licht ausgewählt. Eine Realisierung 2020 konnte wegen der langen Lieferzeit und der Corona-Pandemie nicht durchgeführt werden. Eine komplette Umsetzung erfolgt im Jahr 2021.

### 4. Sanierung und Erweiterung GVS Biburg - Gaden

Seitens der Gemeinde Biburg wird kein Radweg errichtet. Dieser wurde bereits in der Sitzung am 09.06.2020 vom Gemeinderat abgelehnt und bestätigte sich auch beim Ortstermin nochmals als nicht umsetzbar. Der Radweg könnte von Rappersdorf kommend nach Gaden gebaut werden. Dazu müssen jedoch noch Grundstücksverhandlungen geführt werden. Im Zuge der Sanierung wird auch ein Teilstück der Straße nach Perka saniert und erweitert. Um die gefährliche Verkehrssituation zu verbessern, denkt der Gemeinderat über einen Kreislauf an der jetzigen Kreuzung nach, da dieser die Fahrgeschwindigkeit reduzieren würde.

### 5. Kläranlage Anschluss an die Kläranlage in Abensberg

Die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Biburg soll künftig mit Unterstützung der Kläranlage der Stadtwerke

in Abensberg erfolgen. Um eine ordnungsgemäße und kostengünstige Entsorgung des Abwassers der Gemeinde Biburg zu gewährleisten gründen wir mit Abensberg ein sogenanntes Gasteinleitungsverhältnis und schließen dazu eine Zweckvereinbarung. Sowohl der Stadtrat in Abensberg als auch der Gemeinderat in Biburg beschlossen diesen Einleitungsvertrag im November 2020. Das Ingenieurbüro beginnt derzeit schon mit den Planungen um noch eine Förderung nach der aktuellen Richtlinie für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben zu erhalten.

### 6. Feuerwehr

**Feuerwehrauto:** Nach ca. 10 Jahren hat die Regierung von Niederbayern die Förderung ausbezahlt. Ein Wertstropfen bleibt, denn für die Firma Empl hat sich durch die Auszahlung die Angelegenheit erledigt, obgleich das Auto in unseren Augen immer noch nicht den Richtlinien entspricht.

**1. und 2. Kommandant:** Wegen der Corona-Pandemie konnte die Neuwahl des 1. und 2. Kommandanten nicht durchgeführt werden. Der Gemeinderat beschloss Florian Hirn als 1. Kommandanten und Christian Meier als 2. Kommandanten zu berufen.

### 7. Tempo-30 Zone

Im gesamten Baugebiet „Vordere Schlossbreite“ und Lindenstrasse wurde eine 30er-Zone errichtet.

### 8. Gemeindearbeiter

Daniel Ille aus Dürnhart & Lukas Brinkert aus Biburg unterstützen seit August 2020 Walter Wittmann im Bauhof.

### 9. Neugestaltung Eberhardplatz

Jetzt geht es los! Der Gemeinderat hat einen Arbeitskreis „Eberhardplatz“ gegründet. Vertreten in diesem Kreis sind 2. Bürgermeister Franz Zwerger, 3. Bürgermeister Martin Radspieler, Gemeinderat Ralf Huber, Gemeinderat Herbert Thoma, Gemeinderat Edo Marinitsch und der ersten Bürgermeisterin. Wir wollen mit Einbindung von euch Bürgerinnen und Bürgern einen Ort mit hoher Aufenthaltsqualität schaffen.

## Aktuelle Statistiken

	2019	2020	Einwohner	2019	2020
<b>Geburten</b>	17	14	<b>Biburg</b>	703	703
<b>Sterbefälle</b>	7	10	<b>Altdürnbuch</b>	144	143
<b>Eheschließungen</b>	9	5	<b>Dürnhart</b>	274	290
<b>Anmeldungen</b>	100	97	<b>Etzenbach</b>	137	131
<b>Abmeldungen</b>	110	71	<b>Höhenwang</b>	1	1
<b>Bauanträge</b>	16	23	<b>Perka</b>	45	43
<b>GR-Sitzungen</b>	9	9	<b>Rappersdorf</b>	41	40
			<b>Gesamt</b>	<b>1.345</b>	<b>1.351</b>

Stand: 31.12.19 25.11.20 02.01.20 01.07.20

## BIBURG aktuell

Die Gemeindezeitung für die Gemeinde Biburg.

BIBURG aktuell erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Gemeindegebiet kostenlos verteilt.

Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Gemeinde Biburg  
Bettina Danner, 1. Bgm  
Hauptstr. 52 • 93354 Biburg

Layout/Gestaltung: Milla Curtis  
Foto Titelseite: Milla Curtis

BIBURG aktuell ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag und auch jedes Foto!

Schicken Sie uns ein Foto aus dem Gemeindegebiet und sichern Sie sich die Chance auf die Rückseite unserer Gemeindezeitung zu kommen. Wir freuen uns auf Ihr Foto!

Die nächste Ausgabe erscheint im Februar 2021. Textbeiträge/Fotos/Kleinanzeigen bitte bis Ende Jan. 2021 an: buergermeisterin@gemeinde-biburg.de

## Im Gespräch mit Rainer Gilbert – dem ersten Bewohner des neusanierten Klosters Biburg



Rainer Gilbert im Interview mit Bettina Danner

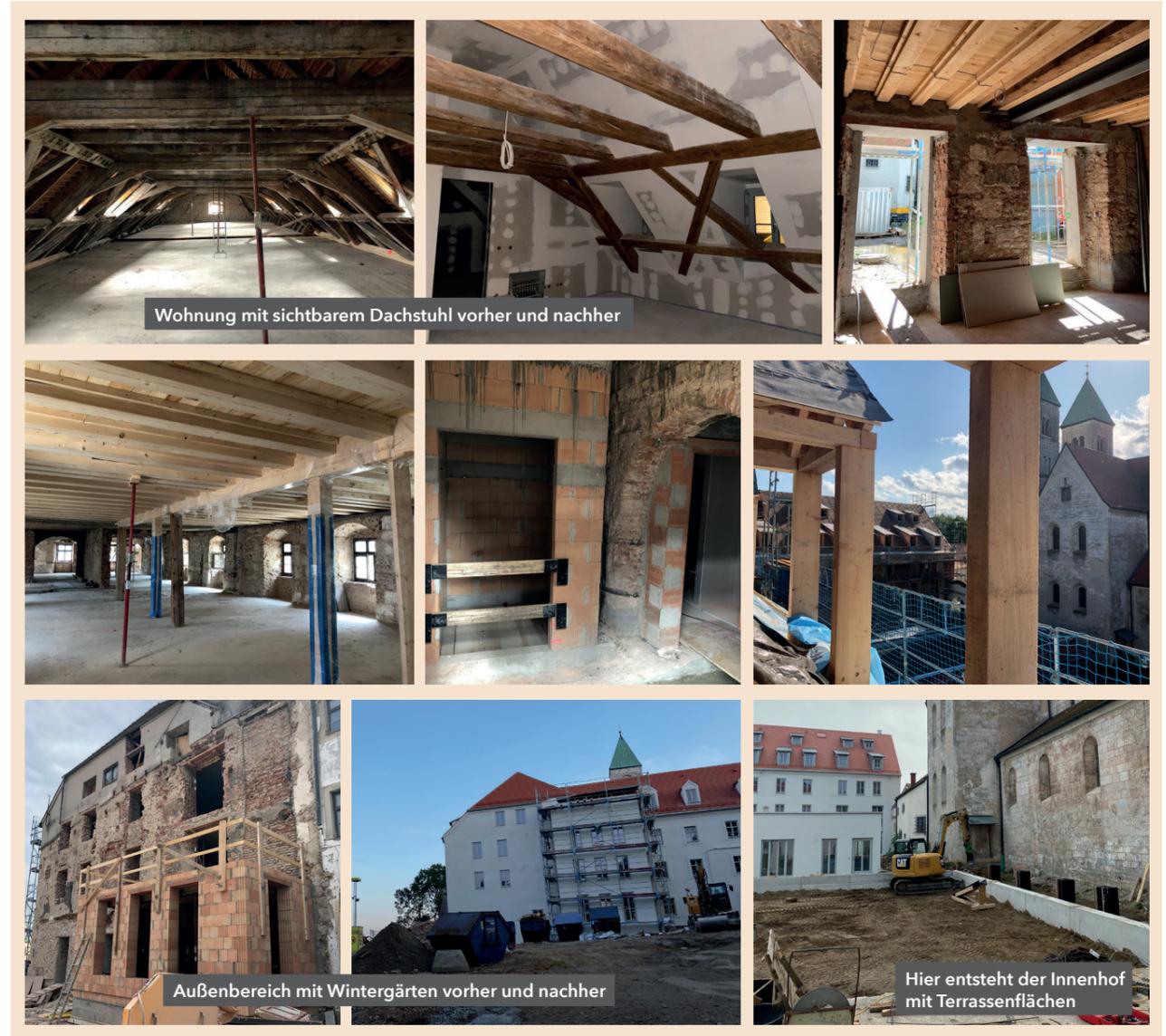
Foto: Milla Curtis

Unser Biburger Kloster steht in den finalen Zügen der Neusanierung. Damit einhergehend zieht auch langsam Leben in das Kloster ein. Neben dem anstehenden Einzug des Klostercafés können bereits drei Parteien das Kloster als ihr neues Zuhause bezeichnen. Der erste Bewohner unter ihnen ist Herr Rainer Gilbert. Zunächst erschien das Kloster für ihn als Finanz- und Immobilienberater aus dem Raum München eine rein berufliche Angelegenheit zu sein, doch der Charme des Klosters überzeugte ihn. Daraufhin informierte sich der gebürtige Hamburger über noch freie Wohnungen. Unter den noch freien Wohnungen entdeckte er, zu seinem eigenen Erstaunen, auf die in seinen Augen schönste aller Wohnungen. Da die Zeit passte und er nicht nur seinen Kunden, sondern auch sich selbst etwas Gutes tun wollte, erwarb er seine jetzige auf zwei Ebenen versetzte Wohnung mit Terrasse und Wintergarten. Das angegebene Zeitfenster der bezugsfertigen Wohnung von August 2020 musste aufgrund von verzögerten Bauarbeiten leider verschoben werden, weshalb im August lediglich seine Möbel einziehen konnten. Doch bereits im Oktober war es so weit, und er selbst konnte sich zu seinen Möbeln in die bezugsfertige Wohnung gesellen. Als erster Bewohner – wenn man die Biburger Störche außer Acht lässt – fühlte sich Herr Gilbert tagsüber als

der Bauleiter und nachts wie ein Schlossgeist, oder besser: als ein Klostergeist. Neu für ihn ist jedoch nicht nur seine Wohnung, sondern nun auch das Leben auf dem Dorf. Als ehemaliger Münchner war dies auf der einen Seite eine große Umstellung. Auf der anderen Seite genießt er das friedliche Dorfleben und auch die Strecke nach München findet er angenehmer als erwartet. Alles in allem empfindet er die Lage von Biburg als sehr positiv. Man hat seine Ruhe und doch hat man alles in der Nähe und ist nicht etwa abgeschottet. Somit hat Herr Gilbert seine Entscheidung ins Kloster und damit nach Biburg gezogen zu sein nicht bereut. Selbst die Kirchenglocken haben in seinen Augen eine schöne Klangfarbe und manchmal kann er sogar den Kirchenchor singen und die Orgel spielen hören. Auch wenn er, vor allem Corona bedingt, das kulturelle sowie gemeinschaftliche Leben etwas in Biburg vermisst, so hat er bereits viele unsere angebotenen Möglichkeiten, wie beispielsweise den Klosterbiergarten genutzt. Er freut sich auf die Eröffnung des Klostercafés und auf hoffentlich bald wieder stattfindende Veranstaltungen und Feste in der Gemeinde. Er schätzt die Milchtankstelle und kauft bei Anderls Spezialitätenladen ein. Ich habe mich sehr über das Gespräch mit Herrn Gilbert gefreut sowie die Zeit die er sich dafür genommen hat.

Text: Bettina Danner

Herr Gilbert war so nett und stellte uns tolle Fotos vom Umbau bereit. Wir bedanken uns bei Ihm für diese tollen und interessanten Einblicke in den Umbau des Klosters!



Wohnung mit sichtbarem Dachstuhl vorher und nachher

Außenbereich mit Wintergärten vorher und nachher

Hier entsteht der Innenhof mit Terrassenflächen

...und so stylisch sieht „Wohnen im Kloster“ 2020 aus! Ein wahnsinns Umbauprojekt, das sich sehen lassen kann!



Fotos: Rainer Gilbert

## SG TSV Rohr (Spielgemeinschaft Rohr, Offenstetten, Wildenberg, Kirchdorf und Biburg)

### U-19 Junioren der SG TSV Rohr steigen in Bezirksliga auf

Die U-19 Junioren der SG TSV Rohr (Spielgemeinschaft aus Rohr, Offenstetten, Wildenberg, Kirchdorf und Biburg) haben mit dem letzten Vorrundenspiel am Samstag, den 31.10.2020 den Aufstieg in die Bezirksoberliga gemeistert.

Erstmalig war in dieser Saison bereits ein Aufstieg in der Winterpause möglich. Die Schützlinge vom Trainergespann Martin Ettenhuber (TSV Wildenberg), Stefan Datzmann (TSV Offenstetten), Peter Kroiß (TSV Offenstetten) und Sascha Mühl (TSV Offenstetten) spielten eine perfekte Vorrunde ohne auch nur einen einzigen Punkt abzugeben.

Mit 18 Punkten aus 6 Spielen und 23:8 Toren war der U19 am letzten Spieltag die Tabellenführung nicht mehr zu nehmen. Dennoch gelang den Jugendlichen an Halloween bei der JFG Donau Kickers Saal noch ein 1:3 Auswärtssieg, was die ungeschlagene Tabellenführung und somit den Aufstieg in die Bezirksoberliga bedeutete.

Die Mannschaft um Kapitän Daniel Mühl bedankt sich sehr herzlich bei Ramona Ettenhuber, die mit Ihrer Firma „Ettenhuber Graphikdesign“ einen Satz neuer Aufwärmshirts für die kommende BOL-Saison gesponsert hat.

Text/ Fotos: Herbert Magowsky



Die U-19er mit ihren Trainern



Neue Aufwärmshirts für die ganze Mannschaft

## SSV Biburg Stockschiützen

Die Stockschiützen haben im Oktober die Vereinsmeisterschaft (Einzelmeisterschaft im Zielschiessen) veranstaltet. Teilgenommen haben 16 Mitglieder, Tabelle mit den Platzierungen im Anhang. Gewonnen hat dieses Jahr der Schmich Daniel. Auf eine Siegerehrung mit geselligem Beisammensein musste coronabedingt verzichtet werden.

Text/Tabelle: Christian Mayr

Vereinsmeisterschaft_2020													
lfd. Nr.	Nachname	Vorname	1. Durchgang massen	2. Durchgang schiessen	3. Durchgang seitl. Massen	4. Durchgang Kombinieren	Wertung Durchgang 1	1. Durchgang massen	2. Durchgang schiessen	3. Durchgang seitl. Massen	4. Durchgang Kombinieren	Wertung Durchgang 2	Gesamtergebnis
1	Schmich	Daniel	44	29	26	14	113	14	32	34	14	94	207
2	Mayr	Christian	38	30	20	6	94	20	52	24	16	112	206
3	Kiermayer	Stefan	32	17	14	14	77	38	52	16	14	120	197
4	Hirn	Andreas	16	45	14	16	91	26	37	28	14	105	196
5	Peller	Gerhard	42	45	10	0	97	42	45	10	0	97	194
6	Wurmdobler	Klaus	18	55	18	18	109	16	35	16	12	79	188
7	Ferstl	Alexander	46	34	22	0	102	10	52	8	8	78	180
8	Angrüner	Christian	36	14	20	10	80	42	27	22	6	97	177
9	Schlemmer	Reinhold	16	25	16	10	67	38	45	6	6	95	162
10	Wallbrun	Konrad	44	30	12	0	86	30	19	22	4	75	161
11	Schwing	Christian	8	17	24	12	61	10	47	20	16	93	154
12	Eder	Stefan	28	20	24	10	82	30	10	22	6	68	150
13	Moser	Harald	28	7	22	4	61	38	27	10	0	75	136
14	Schmich	Michael	10	5	22	4	41	24	40	8	16	88	129
15	Binkowski	Rainer	16	15	12	4	47	6	32	10	14	62	109
16	Weigl	Martin	32	32	14	4	82	16	2	0	0	18	100
Gesamtergebnis:			454	420	290	126	1290	400	554	256	146	1356	2646
mögliches Gesamtergebnis:			960	960	960	960	3840	960	960	960	960	3840	7680
prozentuale Bewertung:			47,3%	43,8%	30,2%	13,1%	33,6%	41,7%	57,7%	26,7%	15,2%	35,3%	34,5%

## „Ratsch-Zeit“ - Telefonieren gegen die Einsamkeit



Millionen Menschen sollen zuhause bleiben, um die Ausbreitung des Coronavirus zu verlangsamen - aber die Corona-Isolation wird für viele zur Einsamkeitsfalle. Direkter Kontakt? Nur noch zu den engsten Angehörigen, wenn überhaupt. Für viele bedeutet das Stress. Besonders hart trifft die geltende Kontaktsperre Menschen mit psychischen Problemen und Senioren - ihr gewohntes Unterstützernetz ist weggebrochen.

Ältere Menschen besuchen, Kontakt pflegen - das machten ehrenamtliche Besuchsdienste bisher. Nur: Genauso wie die eigene Familie können auch die Ehrenamtlichen nicht mehr zu den Senioren zu Hause oder zu den Bewohnern von Seniorenheimen, um sie nicht der Gefahr einer Corona-Infektion auszusetzen.

Die Seniorenstelle des Landkreises möchte deshalb einen „Besuchsdienst“ per Telefon organisieren - die „Ratsch-Zeit“! „Viele Leute, die jetzt zu Hause bleiben haben Zeit und Lust zu Telefonieren!“ sagt Gabi Schmid, die Seniorenbeauftragte des Landkreises Kelheim. Sie möchte deshalb den Aufbau einer Telefonbetreuung im Landkreis organisieren: Die Menschen, die gerne telefonieren sollen mit Bewohnern von Seniorenheimen oder älteren Gemeindebewohnern, die wenig Kontakte haben, zusammengebracht werden.

Die Menschen lernen sich per Telefon kennen und tauschen sich über Alltagsthemen aus und ratschen einfach ein wenig! Die Ehrenamtlichen können mit den Telefonaten den Senioren Mut machen und eine willkommene Abwechslung in den Isolierzeiten der Corona-Pandemie sein.

Wer Lust hat, bei der „Ratsch-Zeit“ im Landkreis Kelheim mitzumachen, meldet sich bei der Seniorenstelle im Landratsamt Kelheim unter 09441/207-1040 oder per Email: gabi.schmid@landkreis-kelheim.de

## Schnelles Internet



Neue Technik beschleunigt Internet auf bis zu 1.000 Mbit/s.

Es ist soweit: Die neuen schnellen Internet-Anschlüsse sind da. Ab sofort können etwa 250 Haushalte in Biburg mit bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde (Mbit/s) im Netz surfen. Und das ist nicht alles: Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich ist. Um an die hohen Bandbreiten zu kommen, müssen die Bürgerinnen und Bürger von Biburg aber selber aktiv werden und den gewünschten Tarif bei der Telekom beauftragen, eine automatische Umstellung erfolgt nicht.

Wie die Technik funktioniert (MBfD mit Vectoring) VDSL (Very High Speed Digital Subscriber Line) ist eine Breitbandtechnologie. Diese nutzt für die Übertragung von Daten eine Kombination aus Kupfer- und Glasfaserleitungen. VDSL unterscheidet sich von DSL (Digital Subscriber Line) durch deutlich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Mit VDSL wird derzeit eine Übertragungsrate von bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) beim Herunterladen erreicht. Ein DSL-Anschluss schafft bis zu 16 MBit/s. Je näher die Glasfaserleitung an die Kundenanschlüsse heranreicht, desto höher ist das Tempo. Deshalb verlegt die Telekom jetzt Glasfaser bis in die Multifunktionsgehäuse (MFG), den großen grauen Kästen am Straßenrand, einer Art Mini-Vermittlungsstelle. Im MFG wird das Lichtsignal in ein elektronisches Signal gewandelt und über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Dafür wird Bandbreite benötigt. Für das einfache Surfen, das Lesen von E-Mails und selbst für das Herunterladen von einzelnen Musiktiteln reichen DSL-Geschwindigkeiten.

Mit VDSL ist mehr möglich: Telefonieren, Surfen und Fernsehen ist über diesen Anschluss gleichzeitig möglich. Die hohe Datenrate von VDSL verkürzt die Ladezeiten von Webseiten und Dokumenten erheblich und Streaming-Angebote von Musikanbietern und Videoportalen laufen ruckelfrei.

Text: Stefan Hanke/Telekom

Tempo-Check auf [www.telekom.de/schneller](http://www.telekom.de/schneller)

## Stellenanzeige:

**Gesucht:** Leiterin einer Krabbelgruppe  
**Wo:** GHaus Biburg Turnhalle  
**Was:** 1x wöchentlich  
**Bewerbung:** Gemeinde Biburg  
 Hauptstr. 52  
 93354 Biburg

# Festsetzung eines Überschwemmungsgebietes an der Abens

Mit der Verordnung des Landratsamtes Kelheim vom 08.06.1991, wurde an der Abens auf dem Gebiet des Landkreises Kelheim ein Überschwemmungsgebiet festgesetzt. Die Überschwemmungsgrenzen an der Abens wurden für ein hundertjähriges Hochwasserereignis im gegenständlichen Abschnitt durch das Wasserwirtschaftsamt Landshut neu ermittelt. Das ermittelte Gebiet betrifft Teilbereiche der Stadt Neustadt a. d. Donau,

der Stadt Abensberg, der Gemeinde Biburg, des Marktes Siegenburg, der Gemeinde Train, der Gemeinde Elsendorf und der Stadt Mainburg im Landkreis Kelheim. Diese Planungsunterlagen lagen im Zeitraum vom 21.09.2020 bis 20.10.2020 in der Verwaltungsgemeinschaft Siegenburg aus. Wer nochmal Einblick in die Planungsunterlagen und das Kartenmaterial werfen will, kann dies noch den ganzen Dezember in der Kanzlei in Biburg tun.

## Dezember

Datum	Was ist los?
5.12.	Weihnachtsfeier SSV Biburg Gasthaus Wurmdobler <b>abgesagt</b>
5.+6.12.	Nikolausdienst der KLJB <b>findet statt!</b>
12.12.	Weihnachtsfeier mit Wintergrillen TUT Biburg <b>abgesagt</b>
19.12.	Wintersonnwendfeier SSV Biburg <b>abgesagt</b>
18.12. - 9.1.	Weihnachtsferien
24.12.	Hl. Abend
25.12.	1. Weihnachtsfeiertag
25.12.	Gedenkgottesdienst SSV Biburg
26.12.	Zweiter Weihnachtsfeiertag
31.12.	Silvester

## Januar 2021

Datum	Was ist los?
9.1.	Generalversammlung SSV Biburg <b>abgesagt</b>
23.1.	Faschingsball SSV Siegenburg <b>abgesagt</b>

## März 2021

Datum	Was ist los?
13.3.	TUT Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen 19 Uhr im Sitzungssaal der Kanzlei

## April 2021

Datum	Was ist los?
24.4.	FFW Altdürnbuch Maibaumaufstellen in Etzenbach

## Juni 2021

Datum	Was ist los?
19.6.	FFW Altdürnbuch Sonnwendfeier in Altdürnbuch
26.6./27.6.	TUT 30jähriges Jubiläum am Wallbrun Hof

## Juli 2021

Datum	Was ist los?
3.7.	FFW Altdürnbuch Nachholtermin Gründungsfest FFW Altdürnbuch im Klosterbiergarten

## November 2021

Datum	Was ist los?
26.11.	Theater TUT Biburg 19.00 Uhr
27.11.	Theater TUT Biburg 19.00 Uhr
28.11.	Theater TUT Biburg 17.00 Uhr

## Dezember 2021

Datum	Was ist los?
3.12.	Theater TUT Biburg 19.00 Uhr
4.12.	Theater TUT Biburg 19.00 Uhr
5.12.	Theater TUT Biburg 17.00 Uhr

Hier ist auch  
Platz für Ihre  
Veranstaltung!

Schicken Sie Ihre Termine immer bis zum  
jeweiligen Redaktionsschluss an uns. Vielen Dank!

